



Zum 100. Geburtstag von Großherzogin Charlotte

Am 23. Januar 1996, dem 100. Geburtstag von Großherzogin Charlotte, fand an ihrem von dem französischen Bildhauer Jean Cardot im Jahre 1990 geschaffenen Monument auf der Place Clairefontaine eine schlichte Erinnerungsfeier statt.

Anwesend waren ebenfalls der Großherzog und die Großherzogin, Prinz Henri und Prinzessin Maria Teresa, Prinz Guillaume sowie die Prinzessinnen Elisabeth und Alix. *Ons Stad* veröffentlicht anlässlich dieses historischen Datums einige zum Teil noch unbekannt photographische Dokumente aus dem Leben jener „grande dame“, die von 1919 bis zum Jahre 1964 die Geschicke des Großherzogtums leitete. Sämtliche Aufnahmen stammen aus den Sammlungen der Photothek der Stadt Luxemburg.



Am 6. November 1919
heiratete Großherzogin Charlotte
den 26jährigen Prinzen Felix von
Bourbon-Parma.



Großherzogin Marie-Anne mit ihren
Töchtern Marie-Adélaïde,
Charlotte (2. von links), Hilda,
Elisabeth, Sophie und Antonia.



Großherzogin Charlotte mit ihren
Kindern Jean, Elisabeth,
Marie-Adélaïde, Marie-Gabrielle,
Charles und Alix.

Groß war die Begeisterung der
Luxemburger, als
Großherzogin Charlotte am
14. April 1945 nach 5jährigem Exil
in die Heimat zurückkehrte.



Ihren Lebensabend verbrachten
Großherzogin Charlotte und Prinz
Felix zusammen auf Schloß Fischbach,
wo die Großherzogin am 9. Juli 1985
verschied; der Prinz war bereits
am 8. April 1970 dort verstorben.